



FUSSBALL: DIE TESTSPIELE VOM WOCHENENDE

Veröffentlicht am 05.03.2023 um 18:57 von Redaktion LeineBlitz

Im letzten Testspiel vor dem Punktspielstart verlor Kreisligist SpVg. Hüpede/Oerie gegen den SV Borussia Hannover aus der Parallelstaffel 2:4 (1:0). Die Führung durch Philipp Eicke aus der 5. Minute glichen die Hannoveraner in der 47. Minute aus. Der erneute Führungstreffer gelang Dean Weigel in der 49. Minute. Danach nutzten die Gastgeber eine Schwächephase der Hüpeder aus und erzielten die drei Tore (60., 63., 74.) zum 4:2-Endstand. "Wir sind heute mit dem allerletzten Aufgebot angetreten inklusive Spieler aus der A-Jugend. Bis auf die Phase zwischen der 60. und 75. Minute haben wir es als Mannschaft gut gemacht", bilanzierte SpVg-Trainer Willi Bergmann. Ein torloses 0:0 sahen die Zuschauer heute beim Testspiel zwischen dem Fahad Barakzaie (links im Bild) vom SC Hemmingern-Bezirksligisten SV Ihme-Roloven und dem Kreisligisten **BSV Gleidingen**. Auf dem schwer zu bespielenden Platz ergaben sich für beide Mannschaften nur wenige Testspiel 6:2. / Foto: R. Kroll gute Torchancen. Von daher geht das Remis für BSV-



Westerfeld setzt sich gegen Julen Garcia-Sanches vom SV Iraklis Hellas Hannover durch. Die SCer gewinnen das

Trainer Dimitri Kiefer in Ordnung: "Wir haben gut geackert und gekämpft. Es war eine gelungene Generslprobe für unser erste Punktspiel am kommenden Wochenende. "Das einzige Testspiel der Vorbereitung bestritt der Kreisligist Koldinger SV heute beim Bezirklsigisten VfL Eintracht Hannover. Nach 90 Minuten ging der Favorit aus Hannover als 3:2 (1:2)-Sieger vom Platz. Nach dem 0:1 schaffte Antonio Petrovic in der 26. Minute den Ausgleich. Seleman Nuri gelang vor der Halbzeit sogar die 2:1-Führung. Nach dem Seitenwechsel ging den Gästen zusehends die Kräfte aus, sodass die Hannoveraner durch Tore in der 81. und 86. Minute noch gewannen. "Ich bin insgesamt zufrieden mit dem Auftritt. Wir hatten einige Ausfälle zu beklagen, sodass auch viele Spieler aus der zweiten Mannschaft zum Einsatz gekommen sind. Die erste Hälfte war sehr gut, in der zweiten Hälfte war es durch die Wechsel normal, dass wir nicht mehr so viel Zugriff hatten", sagte KSV-Trainer Nikola Butigan. Bereits am gestrigen Sonnabend teste der Bezirksligist SC Hemmingen-Westerfeld gegen den SV Iraklis Hellas aus der Parallelstaffel. Der 6:2 (2.0)-Sieg der Hemminger kann in die Kategorie "beeindruckend" eingeordnet werden, denn die Gäste sind wie der SC Tabellenführer in ihrer Bezirksligastaffel. "Das Ergebnis ist super, allerdings haben wir nicht so überragend gespielt. Zu viele einfache Fehler und auch das Umschaltspiel hat nicht so gut funktioniert. Gegen den SV Gehrden nächste Woche zum Punktspielstart müssen wir mindestens eine Schippe drauflegen", sagte Co-Trainer Mo Kordian. Die Tore für den SC erzielten Jaaub Fakih (22.), Joshua Tawahen (38.), Luca Warnecke (78.), Alexander Druzhinin (81.), Michael Gerlach (82.) und erneut Tawahen (90.). Ebenfalls gestern spielte der Kreisligist SV Germania Grasdorf beim TSV Germania Haimar/Dolgen aus der Parallelstaffel. Am Ende setzten sich die Germanen knapp 5:4 (1:3) durch. Das 0:1 aus der 12. Minute glich Jan Voßmeyer in der 18. Minute aus. Nach den Toren zum 2:1 (34.), 3:1 (45.) und 4:1 (49.) starteten die Gäste eine fulminante Aufholjagd. Leutrim Ferizi (51.), Eric Lohr (52., 63.) und erneut Ferizi drehten sie Partie auf 5:4 für die Grasdorfer. Kreisligist SV Wilkenburg gab sich bei der SG Königsförde/KleinBerkel 2:6 (2:4) geschlagen. Nach der 2:0-Führung der Gastgeber glich Luis Kropp mit seinen zwei Toren aus, aber danach trafen nur noch die Kicker aus dem Kreis Hameln-Pyrmont. "Wichtig war für uns, dass wir Spielpraxis sammeln konnten, denn nächsten Sonntag steht gegen TuS Ricklingen das erste Pflichtspiel nach der Winterpause für uns auf dem Plan", sagt SVW-Pressesprecher Martin Volkwein.